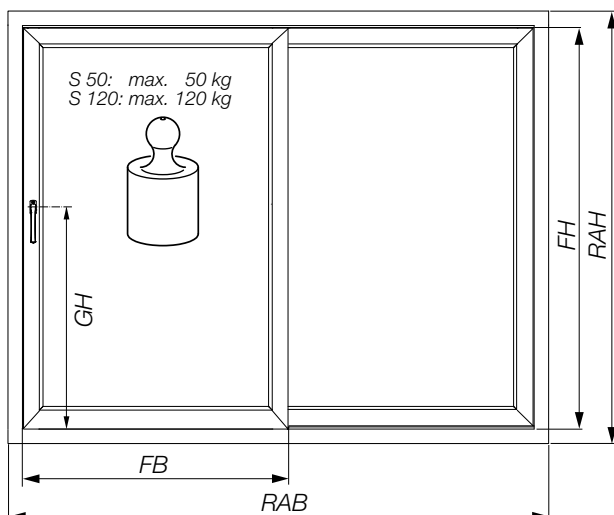


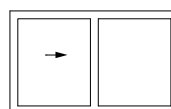
ATRIUM S[®] 50 / S[®] 120

Montageanleitung



für Kunststoff-Profile

Schema A



Anwendungsbereich

Abhängig vom verwendeten Profilsystem können sich abweichende Anwendungsbereiche ergeben. Die Verarbeiter-Richtlinien der Profilversteller sind in jedem Fall zu beachten.

		Schema A
Flügelbreite (FB)	mm	S 50: 300 bis ... (profilabhängig) S 120: 450 bis ... (profilabhängig)
Flügelhöhe Schiebeflügel (FH)	mm	350 bis 2350
Flügelhöhe (FH) : Flügelbreite (FB)		2,5 : 1
Flügelgewicht	kg	S 50: max. 50 kg S 120: max. 120 kg
Dornmaße (Getriebe)	mm	7,5 / 15 / 25

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Anwendungsbereich	1	Blendrahmen: Montage Schließplatten und Aushebesicherung	5
Wichtige Hinweise, Abkürzungen	2	Flügelrahmen: Montage Laufwerke	6
Beschlagteile	3	Blendrahmen: Montage Flügelanschlag optional	7
Flügelrahmen: Griffbohrung u. Getriebefräsung, Montage Getriebe	4	Flügelrahmen: Montage Griff	8

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Schiebe-Beschläge ATRIUM S® sind nur für den Einsatz in ortsfesten Gebäuden vorgesehen. Sie dienen zum horizontalen Öffnen und Schließen von Fenstern und Fenstertüren aus Profilen für Schiebe-Elemente. Die Schiebe-Elemente müssen lotrecht, keinesfalls in Schräglage, eingebaut werden.

Voraussetzung

- Diese Montageanleitung und der Einbau der Beschläge, setzt Fachkenntnisse voraus, die einer abgeschlossenen Ausbildung in mindestens einem der folgenden Berufsbilder entsprechen: Bautischler/in, Metallbauer/in für Konstruktionstechnik, Fenster- und Glasfassadenbauer/in.
- Stellen Sie den Gesamtbeschlag nur aus HAUTAU-Beschlagteilen und einem geeigneten Profilsystem zusammen. Andernfalls können Schäden auftreten, für die wir keine Haftung übernehmen.
- Beachten Sie die “Vorgaben und Hinweise zum Produkt und zur Haftung (VHBH)”. Informieren Sie den Endanwender über den Inhalt der “Vorgaben und Hinweise für Endanwender (VHBE)”.
- **Folgen Sie auf jeden Fall der Verarbeitungsrichtlinie des Profilherstellers.**
- Schiebe-Elemente dürfen nur **vor** der Montage der Beschlagteile **oberflächenbehandelt** werden. Eine nachträgliche Oberflächenbehandlung kann die Funktionstüchtigkeit der Beschlagteile einschränken. In diesem Fall entfallen jegliche Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Beschlaghersteller.
- Die in dieser Montageanleitung beschriebenen Beschlagteile aus Stahl sind nach DIN EN 12329 farblos passiviert und versiegelt. Sie dürfen nicht in Umgebungen mit aggressiven und korrosionsfördernden Luftinhalten verwendet werden.
- Halten Sie die Laufschiene und alle Falze von Ablagerungen und Verschmutzungen frei, um Beschädigungen am Beschlag zu vermeiden und die optimale Funktion zu gewährleisten.
Schützen Sie den Beschlag insbesondere vor Zement- oder Putzrückständen.
- Verwenden Sie keine säurevernetzenden Dichtstoffe, da diese zur Korrosion der Beschlagteile führen können.
- Vermeiden Sie direkte Nässeeinwirkung auf den Beschlag und einen Kontakt des Beschlags mit säurehaltigen Reinigungsmitteln.
- Bewahren Sie diese Montageanleitung auf.

Befestigungsschrauben für die Beschlagteile

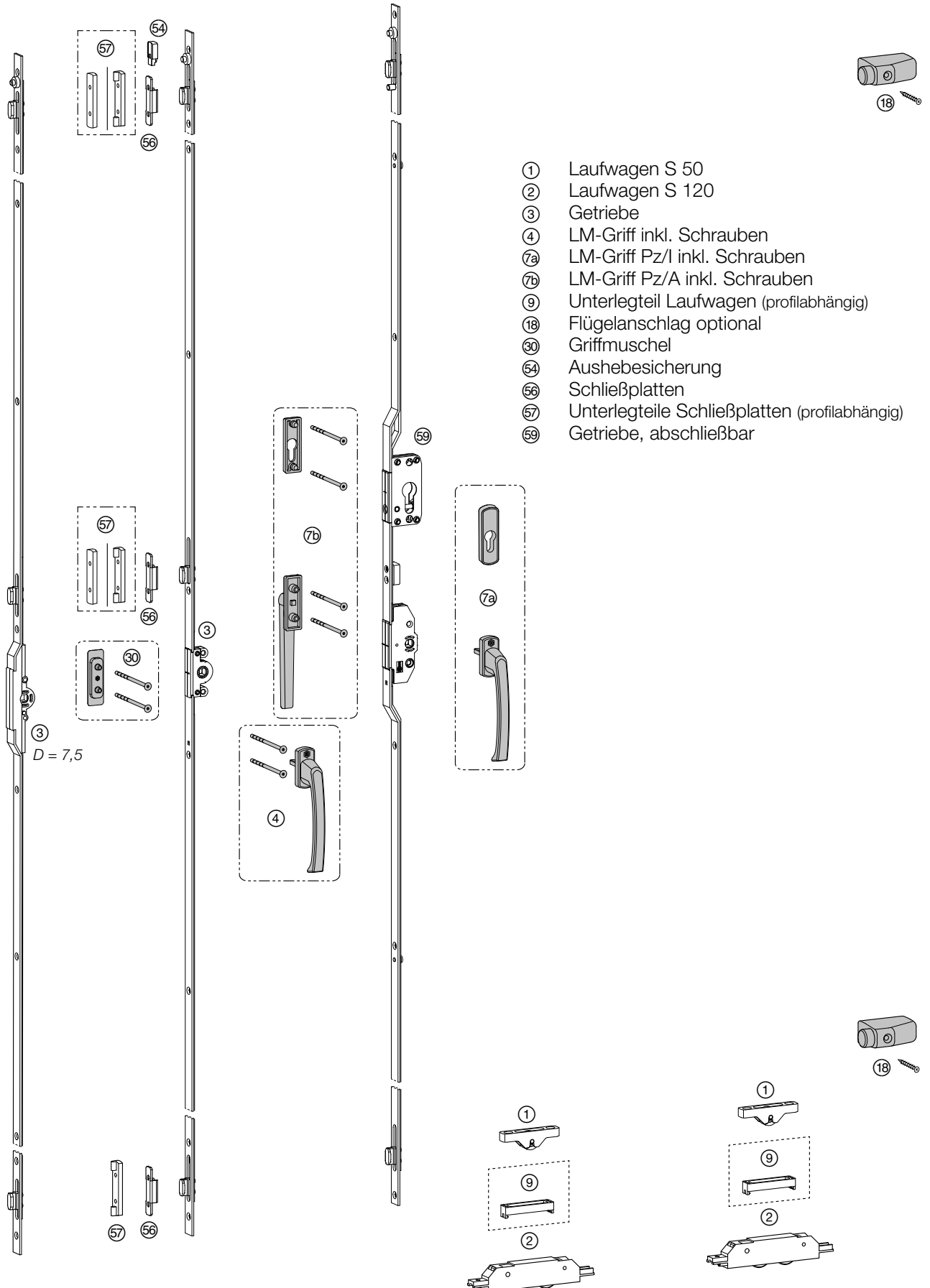
	Stk.	mm
Laufwagen-Griffseite ①	2	3,9 x ...
Laufwagen ②	2	3,9 x ...
Getriebe ④	(getriebeabhängig)	3,9 x ...
Schließplatten ⑥	(getriebeabhängig - Anzahl Riegelstellen x 2)	3,9 x ...
Aushebesicherung ⑦	1	3,9 x ...
Flügelanschlag (optional)	2	4,8 x ...

Abkürzungen

FB	Flügelbreite
FH	Flügelhöhe
GH	Griffsitz Höhe
RAB	Rahmenaußenbreite
RAH	Rahmenaußenhöhe


Alle Maße dieser Anleitung in Millimeter (mm).

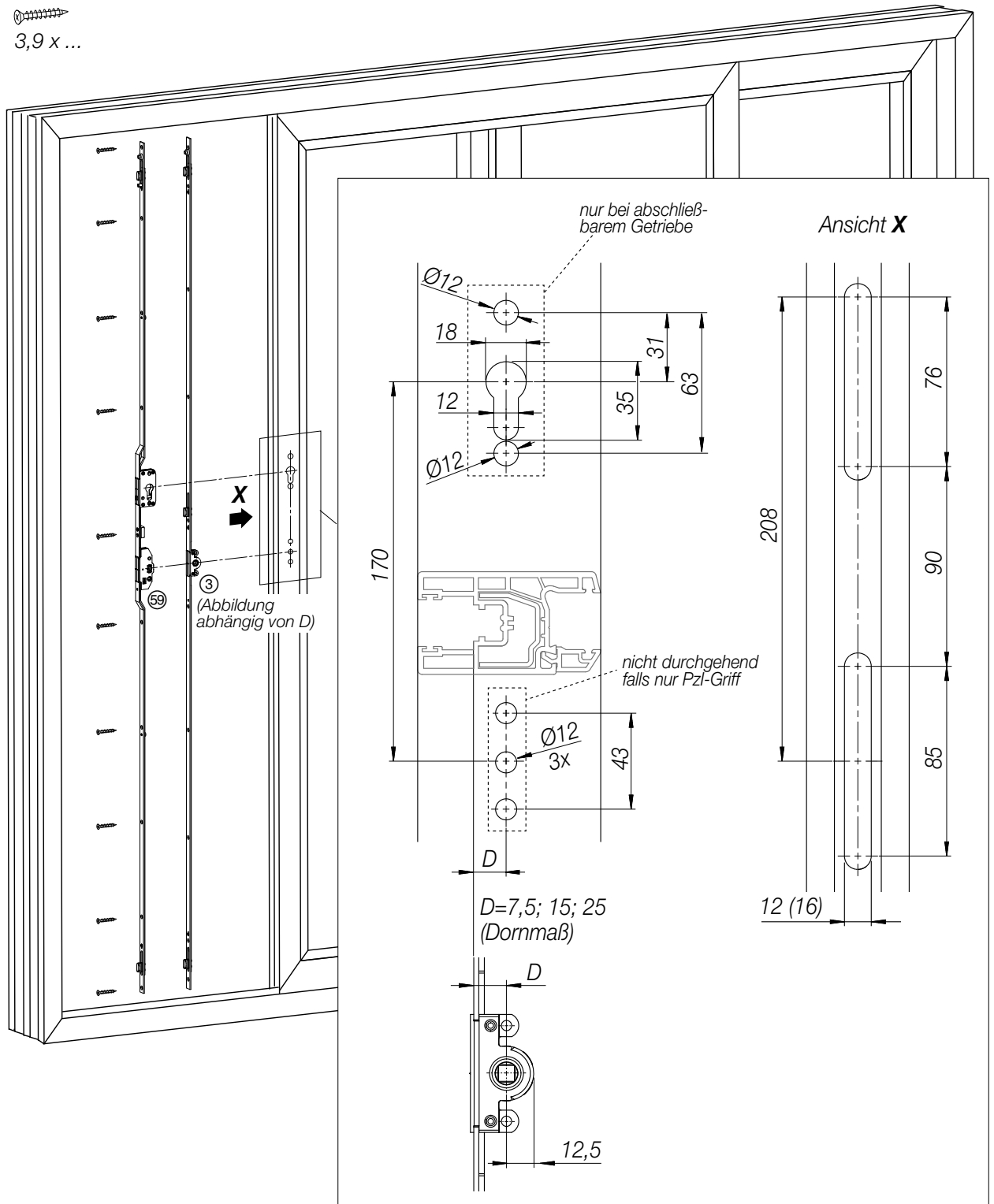
Beschlagteile



Flügelrahmen: Griffbohrung u. Getriebefräsung, Montage Getriebe



 3,9 x ...

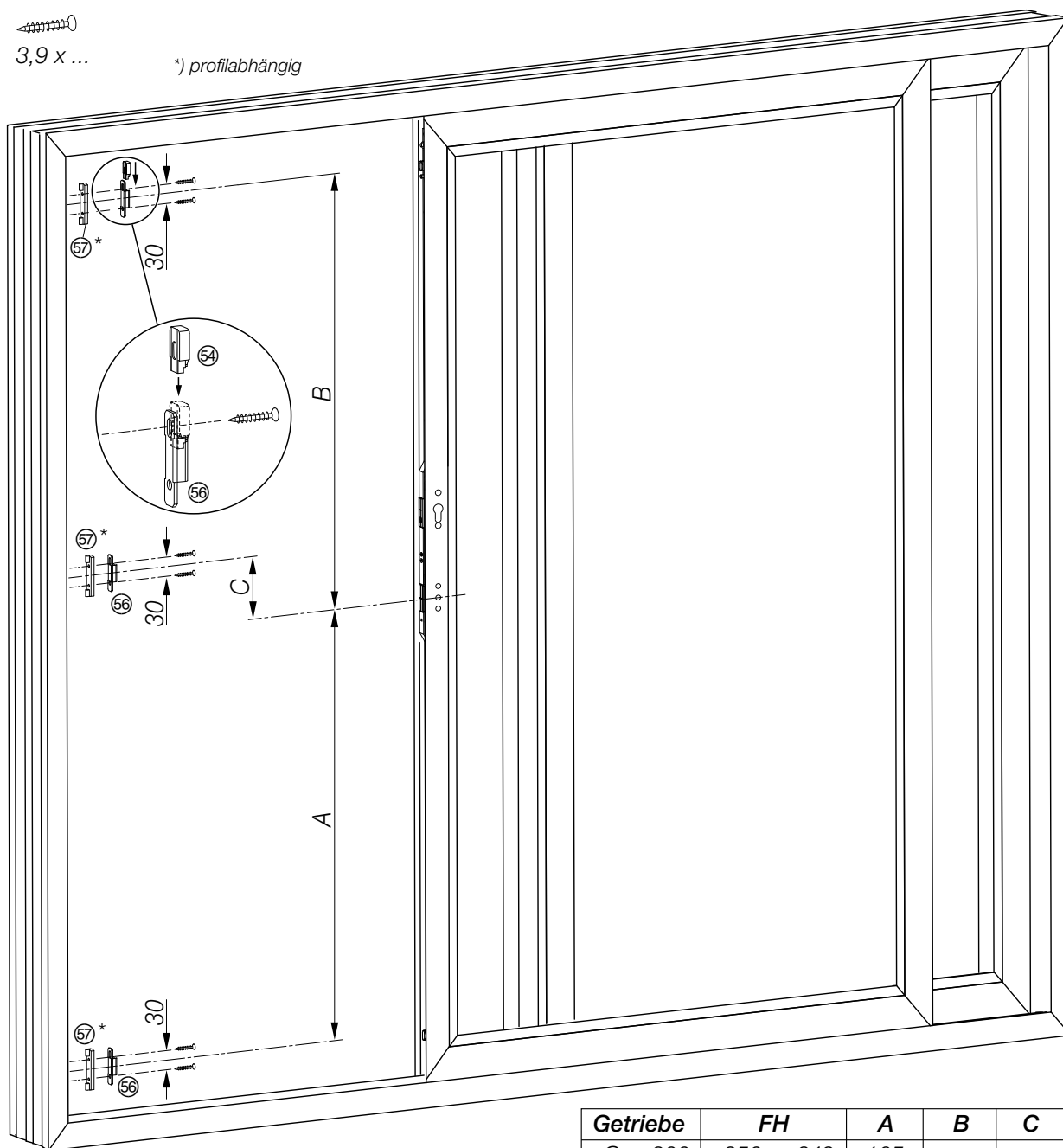


Blendrahmen: Montage Schließplatten und Aushebesicherung



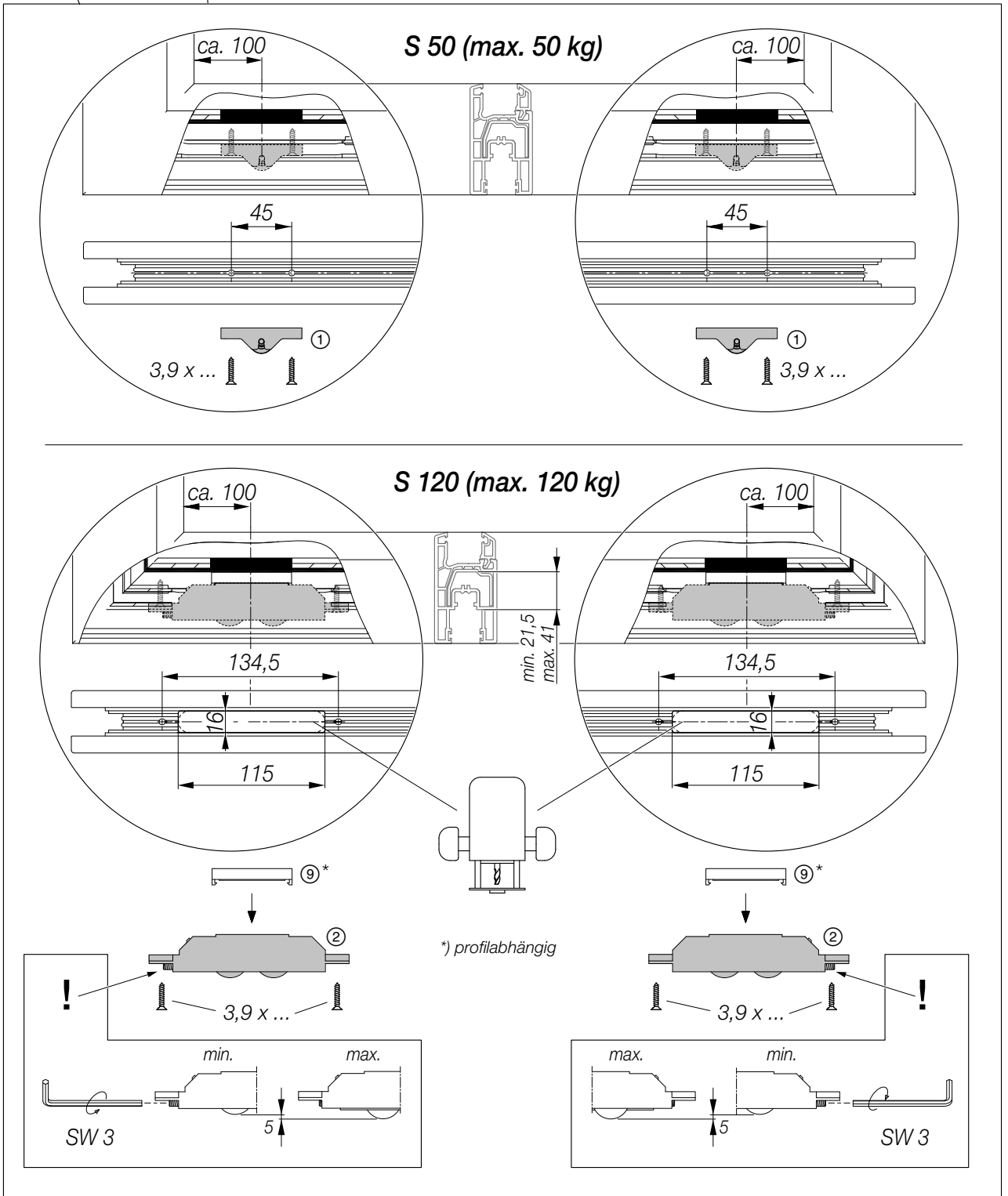
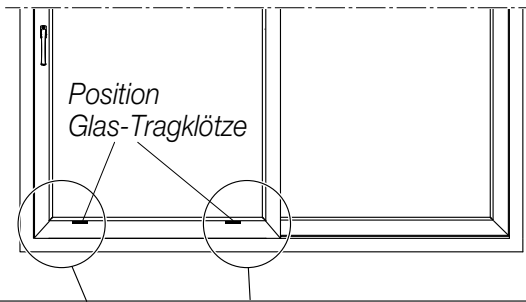
3,9 x ...

*) profilabhängig



Getriebe	FH	A	B	C
Gr. 300	350 - 649	105	-	-
Gr. 600	650 - 1049	222	255	-
Gr. 1000	1050 - 1849	422	455	-
Gr. 1800	1850 - 2350	822	855	134

Flügelrahmen: Montage Laufwerke



Blendrahmen: Montage Flügelschlag optional

Je Festflügel werden zwei Anschlagteile montiert.

- Die Schiebeflügel so weit wie in **Abb. 1** gezeigt aufschieben.
- Den Bolzen $\text{Ø } 8,2 \times 50$ und den Gummipilzpuffer in das Anschlagteil **18** einstecken.
- Die Anschlagteile werden auf die Rahmen der Festflügel montiert.
- Die Löcher für die Bolzen mit $\text{Ø } 8,2$ und die Schrauben mit $\text{Ø } 4,2$ bohren.
- Die Anschlagteile mittels Schrauben $4,8 \times 70$ anschrauben.

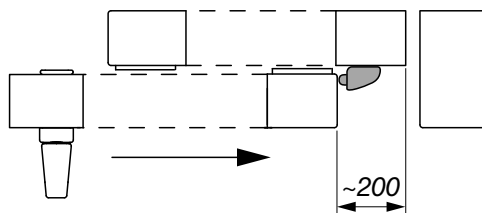
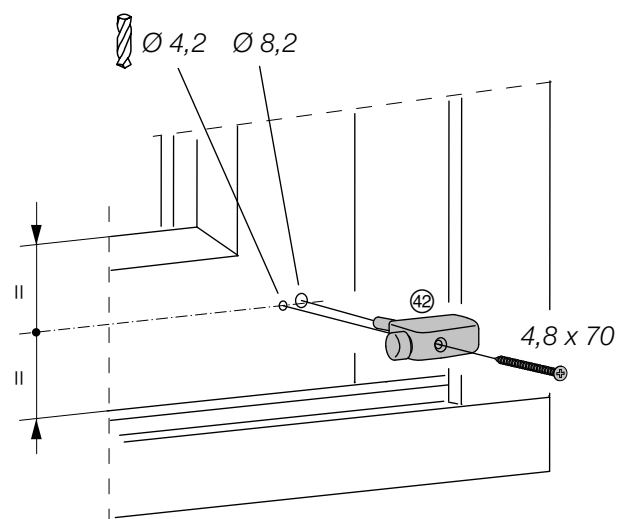
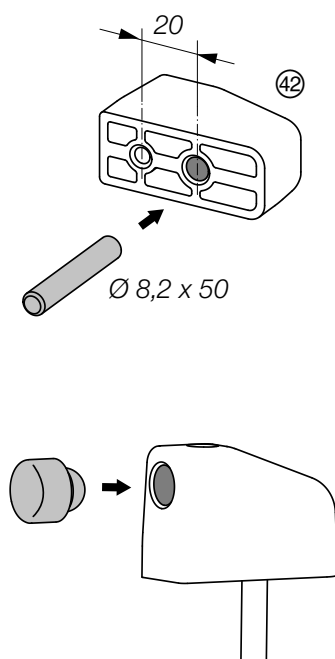
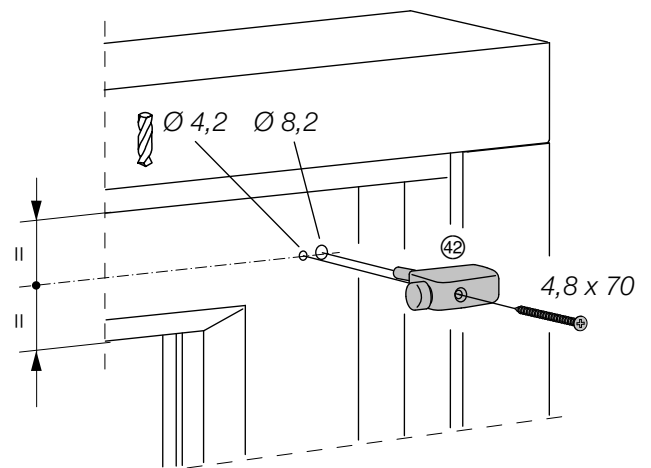


Abb. 1



Flügelrahmen: Montage Griff

